



**Bewerbung und Rückfragen an:**

Dr. Oliver Conradt  
Goetheanum MAS  
Postfach  
CH 4143 Dornach, Schweiz  
E-Mail: [mas@goetheanum.ch](mailto:mas@goetheanum.ch)

## Forschungsstipendium

### *Pharmazeutische Prozesse in Raum und Gegenraum*

Zum 1. Februar 2017 oder nach Vereinbarung vergibt die Mathematisch-Astronomische Sektion am Goetheanum ein Forschungsstipendium (6 Monate) zum Projekt *Pharmazeutische Prozesse in Raum und Gegenraum*.

Die Mathematisch-Astronomische Sektion am Goetheanum veranstaltet jährlich öffentliche Tagungen, zahlreiche Fach- und Weiterbildungsseminare, betreibt eine kleine Sternwarte und veröffentlicht einen Sternkalender sowie die Zeitschrift JUPITER. Dazu kommen diverse Forschungsprojekte.

Das Projekt *Pharmazeutische Prozesse in Raum und Gegenraum* wird in Kooperation mit dem Institut Hiscia, Verein für Krebsforschung (Arlesheim/Schweiz) in der Mathematisch-Astronomischen Sektion am Goetheanum (Dornach/Schweiz) durchgeführt. Es geht um die mathematische Modellierung pharmazeutischer Prozesse in Raum und Gegenraum. Drei Themenbereiche stehen dabei im Vordergrund:

- a) die Berechnung von technisch erzeugten Mischprozessen,
- b) die Modellierung von kosmischen Lebenskräften in Abhängigkeit von planetarischen und lunaren Rhythmen sowie
- c) die mathematische Beschreibung des Triturierens (Potenzieren von festen Substanzen in Milchzucker)

Diese pharmazeutischen Prozesse sollen mit Hilfe der synthetischen und analytischen projektiven Geometrie in Raum und Gegenraum mathematisch formuliert werden.

#### **Rahmen und Bedingungen**

Das Stipendium wird ausgeschrieben, um das Projekt *Pharmazeutische Prozesse in Raum und Gegenraum* während 6 Monaten am Goetheanum in Dornach/Schweiz zu bearbeiten.

Es umfasst:

- eine finanzielle Unterstützung von 6 x CHF 1200.- (ca. EUR 1100,-) im Monat

- die Betreuung durch den Projektleiter und einen Arbeitsplatz in der Mathematisch-Astronomischen Sektion am Goetheanum
- Teilnahme und eigene Beiträge an Kolloquien
- Teilnahme an einzelnen Kursen zum Studium der Anthroposophie sind erwünscht
- einen Goetheanum-Studierendenausweis für 6 Monate
- einen StudentenPass: freier Eintritt für alle Bühnen- und Kulturveranstaltungen am Goetheanum, Vortragsreihen, Kurse und viele weitere Vergünstigungen
- die Abschlusspräsentation der schriftlichen Ausarbeitung des Projekts, ggf. Publikation

Bewerben können sich Studierende der Mathematik, der Physik, ev. auch anderer Naturwissenschaften oder aber Fachlehrerinnen und -lehrer, die ein Austauschsemester am Goetheanum verbringen möchten.

Vorausgesetzt werden:

- a) solide Kenntnisse im Fachbereich Mathematik sowie Forschungsmethoden und die Fähigkeit, diese mit Unterstützung in der Praxis anzuwenden,
- b) die Bereitschaft, sich die synthetische und analytische projektive Geometrie anzueignen und diese dann anzuwenden,
- c) Grundkenntnisse der Anthroposophie und des Werks Rudolf Steiners sowie ein aktives Interesse, diese im Projekt zu vertiefen und
- d) der Wille zum selbständigen Arbeiten.

### **Bewerbung**

Bitte bewerben Sie sich schriftlich bis spätestens 15. Dezember 2016 mit folgenden Unterlagen:

- Anschreiben mit Kontaktdaten
- tabellarischer Lebenslauf, aus welchem auch spezielle eigenen Interessengebiete und Tätigkeiten hervorgehen
- eine aktuelle wissenschaftliche Hausarbeit/Seminararbeit/Dokumentation oder ähnliches
- ggf. eine Liste mit Publikationen oder bearbeiteten Themen

Die Bewerbungen werden von Dr. Stephan Baumgartner (Hiscia, Verein für Krebsforschung) und Dr. Oliver Conradt (Mathematisch-Astronomische Sektion am Goetheanum) ausgewertet.

### **Rückfragen und Bewerbungsunterlagen**

Dr. Oliver Conradt, Goetheanum MAS, Postfach, CH 4143 Dornach, Schweiz

E-Mail: [mas@goetheanum.ch](mailto:mas@goetheanum.ch)